

## Tagesordnungspunkt 7

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Heßloch am 01. April 2009

#### Aufstellung Doppelhaushalt 2010/2011

---

#### Beschluss Nr. 0015

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, folgende Maßnahme in den Doppelhaushalt 2008/2009 einzustellen wobei die Reihenfolge der nachstehenden aufgeführten Punkte gleichzeitig auch die Prioritätenfestlegung bedeutet:

1. Ausbau eines Fuß- und Radweges parallel der K658 nach Kloppenheim.

Der Ortsbeirat fordert, das in diesem Zusammenhang gegebenenfalls notwendige Baurecht zu schaffen und dem Ortsbeirat ein entsprechendes Ausbaukonzept vorzustellen sowie die Bauausführung zu veranlassen.

Amt 61

2. Erweiterung der Trauerhalle auf dem Friedhof entsprechend der bereits vorgelegten Bebauungsskizze.

Amt 67

3. Verbesserung der Ortseingangssituation Michaelisstrasse (Verkehrstechnische Optimierung der dort vorhandenen Verkehrsberuhigungsmaßnahme).

Amt 66

4. Sanierung des ehemaligen Schulgebäudes Hirschgartenstraße 1

Amt 64

5. Gestaltungsfibel für Heßloch analog den bisher erstellten für die Wiesbadener Vororte inkl. eines Gestaltungsentwurfes für die Ortsmitte und eines entsprechenden Beleuchtungskonzeptes:

In den letzten Jahren haben die Vororte Naurod, Auringen, Breckenheim, Rambach und zuletzt Kloppenheim eine eigene Gestaltungsfibel erhalten. Die Gestaltungsfibeln, welche vom Stadtplanungsamt erstellt wurden, nehmen u.a. Bezug auf die Ortsgeschichte, das Siedlungsgefüge, die Hofanlagen, die Dachgestaltung, die Fassadengestaltung, Fenster

und Türen, Einfriedungen und die Gestaltung von Freiflächen, Grünelementen, Werbeanlagen, Antennen, Solaranlagen und Krafffahrzeugstellplätzen. Darüber hinaus bekommt man Hinweise zu den bestehenden Rechten und Pflichten sowie Fördertipps.

Im Zusammenhang damit sieht der Ortsbeirat die Notwendigkeit einen Gestaltungsentwurf für die Dorfmitte inkl. eines Beleuchtungskonzeptes zu erarbeiten. „Die historischen Ortskerne der östlichen Vororte sind wertvolle Elemente des Gesamterschienungsbildes der Landeshauptstadt Wiesbaden. Die Unverwechselbarkeit jedes Ortsbezirks lässt sich vor allem in den alten Ortsmitten an den Gebäuden, den Freiflächen und den Straßenräumen ablesen und erleben. Das geschichtliche Erbe, das für Wiesbaden eine überaus große Bedeutung hat, gilt es auch in den ländlichen Ortsbezirken zu bewahren und behutsam weiter zu entwickeln. Die Gestaltungsfibel ... soll wesentlich dazu beitragen, die vorhandenen prägenden baulichen Formen und Gestaltungen bei Umbauten und Sanierungen zu erhalten und bei Neuvorhaben wieder zu Anwendungen zu bringen. Die Gestaltungsfibel ist als Empfehlung und Ratgeber für das eigene Bauvorhaben zu sehen. Sie dient als Anregung für die Bauherrenschaft und aller am Bau Beteiligten. Die Fibel ersetzt nicht die sorgfältige Planung von erfahrenen Fachleuten. Sie dient außerdem als Richtschnur für Bauberatungen.“ ( Zitat von Stadtrat Prof. Dr.-Ing. Pös, Dezernent für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr in der 2005 erschienenen Gestaltungsfibel für den Ortskern von Kloppenheim).

Hessloch hat großes Interesse einer diesbezüglichen Aufbereitung auch unseres unverwechselbaren Ortsbildes und bittet hiermit das Stadtplanungsamt um die Erstellung einer Gestaltungsfibel und eines Gestaltungsnetwurfs für die Dorfmitte von Hessloch.

Amt 61

6. Energiesparmaßnahmen für den TuS Heßloch / Turnhalle - bürgerhausähnliche Einrichtung:

In den letzten Jahren gibt es ein wachsendes Bewusstsein in der Gesellschaft Gebäude jeglicher Art durch Energiesparmaßnahmen umweltbewusst zu gestalten. Die Stadt Wiesbaden hat für ihre eigenen Immobilien entsprechende Maßnahmen eingeleitet und zum Teil auch schon vollzogen. Der TuS Hessloch (e.V.) ist als Eigentümer der Turnhalle in Hessloch immer wieder gefordert den Interessen des Umweltschutzes gerecht zu werden und hat erste Maßnahmen in Angriff genommen. Diese werden aber aus den alleinigen Finanzmitteln des Vereins nicht zu finanzieren sein. Beispielsweise gibt es Überlegungen auf der Südseite des Daches eine Solaranlage auf 250m<sup>2</sup> anzubringen. Der Ortsbeirat bittet deswegen die Stadt Wiesbaden aus dem Doppelhaushalt der Jahre 2010 / 2011 dem TuS Hessloch eine angemessene finanzielle Unterstützung zu gewähren.

Dies vor allem auch deswegen, weil die Turnhalle als Bürgerhausähnliche Einrichtung genutzt wird und somit eine wichtige Funktion in Hessloch hat. Die Pflege und Erhaltung des Gebäudes hat für den Ortsbeirat eine hohe Priorität.

Amt 61

Verteiler:

Dez IV            z.w.V.  
Dez V            z.w.V.  
Dez I / 20        z.K.

Schmidt  
stellv. Vorsitzender